



REPUBLIK ÖSTERREICH
 DER BUNDESMINISTER
 FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
 DR. WOLFGANG SCHÜSSEL

II-9018 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
 des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 13. 11. 1989

Z1. 10.101/267-XI/A/1a/89

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Rudolf P Ö D E R

Parlament
 1017 W i e n

4149 IAB
 1989 -11- 14
 zu 4231J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4231/J betreffend Errichtung von Lärmschutzbauten an der Umfahrung Weiz der B 72 "Weizer Bundesstraße" im Bereich der Gemeinde Krottendorf, welche die Abgeordneten Tychtl und Genossen am 27. September 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Die Beschwerden der Anrainer sind mir bekannt, da ich vom Landeshauptmann von Steiermark (Bundesstraßenverwaltung) informiert wurde, daß über Wunsch der Anrainer bereits eine Lärmpegelmessung vorgenommen worden ist.

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Es wurde die Ausarbeitung eines lärmtechnischen Projektes durch den Landeshauptmann von Steiermark (Bundesstraßenverwaltung) veranlaßt. Eine Entscheidung über die Errichtung von Lärmschutzmaßnahmen kann erst nach dem Vorliegen dieses Projektes getroffen werden.

- 2 -

Zu Punkt 3 der Anfrage:

Ein Baubeginn allfälliger Lärmschutzmaßnahmen ist frühestens
Mitte 1990 möglich.

